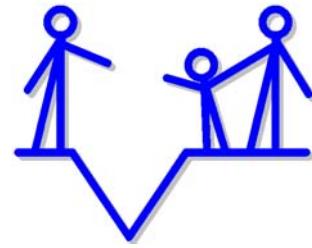



Väteraufbruch für Kinder

Bundesvorstand



Rüdiger Meyer-Spelbrink
Bundesvorstand/Koordination
 meyer-spelbrink@vafk.de

10 Jahre PAPS – 10 Jahre die einzige freie Väterzeitung.

Eine gute Zeit, zu feiern und auch stolz für das Geleistete zu sein. Eine gute Zeit, zurück zu blicken und Perspektiven für die Zukunft zu entwickeln:

Die Frage der Geschlechterrollen ist in den letzten Jahrzehnten in Bewegung geraten. Lange Zeit waren Frauenthemen bestimmend. Da aber Männer und Frauen in dieser Gesellschaft zusammen leben, ist ein tief greifender Wandel nur gemeinsam möglich.

Männer waren lange Zeit an dieser Diskussion wenig beteiligt; eben weil ihnen in unserer Gesellschaft andere Aufgaben aufgetragen waren. Doch vor Jahren erkannten engagierte Väter das Defizit in der Gesellschaft, Väter wollten sich auch in der Familie wieder finden – die logische Konsequenz aus der Emanzipation der Frauen. Nur, die gesellschaftlichen, rechtlichen und beruflichen Rahmenbedingungen ermöglichten dies kaum. So war es unausweichlich, dass von Werner Sauerborn und anderen aktiven Vätern im Jahr 1989 der Verein „Väteraufbruch für Kinder“ gegründet wurde.

In den folgenden Jahren erkannten die Väter die Notwendigkeit einer freien Pressestimme für Väterthemen, so dass im Sommer 1995 die erste Ausgabe von Paps erschien. Mittlerweile hat sich die Zeitung Paps eigenständig weiterentwickelt. Die letzten 10 Jahre waren sicher oft ein schwerer Weg. Aber wie Väter eben so sind, PAPS hat sich behauptet.

Mittlerweile wird das Thema „Väter“ immer mehr aufgegriffen. Es hat sich bereits einiges geändert, so z.B. bei der Elternzeit auch für Väter und beim gemeinsamen Sorgerecht als Regelfall. Bisher leider nur für eheliche Kinder, obwohl Kinder überhaupt nicht nach dem Trauschein der Eltern fragen würden. Trotzdem gibt es noch viele offene Fragen, so unter anderem:

- die Elternrolle getrennter Eltern nach Trennung oder Scheidung
- die Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- und der Männergesundheit, die bisher völlig unberücksichtigt bleibt

Genderthemen, Männerpolitik und die Vaterrolle sind Themen, die nicht nur Männer betreffen. Und sie sind nicht nur für Männer. Ihnen wurden früher viele, oft auch belastende und fordernde Aufgaben zugedacht. Familie gehörte lange Zeit fast nur im Bereich der materiellen Versorgung dazu.

Väteraufbruch für Kinder

Bundesgeschäftsstelle:

 Palmental 3, 99817 Eisenach  0700 – 82 83 77 83  0700 – 82 83 73 29  info@vafk.de  www.vafk.de
Bank: Sozialbank Hannover, BLZ 251 205 10, Konto 8443 600 **Registergericht:** AG Bonn VR 5814

Väter mussten ihre Rolle erst definieren und auch einfordern. Im Gegensatz zum Kampf für Frauenrechte soll dies aber nicht als Gegenbewegung verstanden werden, sondern besser als sinnvolle Ergänzung. Frauen und Männer, Mütter und Väter müssen gemeinsam für mehr Geschlechterdemokratie arbeiten.

Wenn man sich die vielseitigen redaktionellen Beiträge der Väterzeitschrift PAPS anschaut, dann sieht man, dass die Redaktion genau dieses Ziel verfolgt. Vater sein bedeutet: familiär engagiert und Verantwortung übernehmend. Aber auch die Freude mit den eigenen Kindern lebend, zumindest, wenn es ihnen ermöglicht wird. Dies ist auch heute leider noch immer nicht überall selbstverständlich. Deswegen gibt es Vereine, wie den Väteraufbruch für Kinder,, der in rd. 80 Kreisen als lokale Selbsthilfegruppe organisiert ist. Als einziger bundesweiter Väterverein leistet er Beratungs-, Bildungs- und Aufklärungsarbeit.

Und weil die Väter noch immer nicht selbstverständlich ihre Stärken einbringen dürfen, gibt es auch weiterhin die einzige freie Zeitschrift für Väter PAPS.

Das Vorhergesagte beschreibt die inhaltliche Aufgabenstellung für die kommenden Jahre. Und: ich wünsche mir, dass wir bei der nächsten großen Geburtstagsfeier über andere wichtige Themenschwerpunkte für Väter sprechen können.

Und so möchte ich schließen mit einem aufrichtigen Dank an die Aktiven von PAPS, an seine Freunde, Förderer und Leser und dem Wunsch für weiterhin viel Kraft und Stehvermögen für die Zukunft.